

Pressemitteilung

ZIA begrüßt Reform der Bauordnung in Bayern

Berlin, 26.06.2020 – Der Zentrale Immobilien Ausschuss ZIA, Spitzenverband der Immobilienwirtschaft, begrüßt die Reform der bayerischen Landesbauordnung, die in dieser Woche im Kabinett auf den Weg gebracht worden ist. „Die Pläne der Bayerischen Landesregierung sind vernünftig und sinnvoll“, sagt Iris Schöberl, Sprecherin der ZIA-Region Süd. „Insbesondere die automatische Erteilung von Baugenehmigungen nach drei Monaten in den Fällen, in denen noch keine Entscheidung vorliegt, werden sich positiv auswirken. Wir sehen hier ein gutes Beispiel, wie Planungs- und Baugenehmigungsverfahren beschleunigt werden können. Die Vorgaben sollten auf das notwendigste beschränkt sein, damit wir die angespannten Märkte in den Griff bekommen.“

Der ZIA

Der Zentrale Immobilien Ausschuss e.V. (ZIA) ist der Spitzenverband der Immobilienwirtschaft. Er spricht durch seine Mitglieder, darunter 28 Verbände, für rund 37.000 Unternehmen der Branche entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Der ZIA gibt der Immobilienwirtschaft in ihrer ganzen Vielfalt eine umfassende und einheitliche Interessenvertretung, die ihrer Bedeutung für die Volkswirtschaft entspricht. Als Unternehmer- und Verbändeverband verleiht er der gesamten Immobilienwirtschaft eine Stimme auf nationaler und europäischer Ebene – und im Bundesverband der deutschen Industrie (BDI). Präsident des Verbandes ist Dr. Andreas Mattner.

Kontakt

André Hentz
ZIA Zentraler Immobilien Ausschuss e.V.
Leipziger Platz 9
10117 Berlin
Tel.: 030 / 20 21 585 23
E-Mail: andre.hentz@zia-deutschland.de
Internet: www.zia-deutschland.de